

<http://www.weser-kurier.de/Artikel/Bremen/64028/Rund-140.000-Euro-fuer-Kinder-in-Not-gespendet.html>

Bremer Wolkenschieber Gala im Congress Centrum - 14.11.2009

Rund 140.000 Euro für Kinder in Not gespendet

Von Rose Gerdts-Schiffler

Bremen. Die Wolkenschieber-Gala im Congress Centrum zugunsten schwerkranker, traumatisierter oder benachteiligter Kinder hat am Sonnabend 140.401 Euro an Spenden erbracht. Christian Seidenstücker, Vorstand der Joke Event AG, zeigte sich zum Ausklang der Gala begeistert. „Unser Dank gilt den Sponsoren, Künstlern, Prominenten und Helfern.“ Ein Notar hatte die gespendete Summe noch vor Ort bestätigt. Damit wurde die Spendensumme aus 2007 (117.000 Euro) weit übertroffen.



© Roland Scheitz

Gemeinsam für Kinder in Not - das war das Motto der Gala, bei der sich viele Stars und Prominente engagierten.

Als kurz vor Mitternacht auf der Wolkenschieber-Gala im Congress Centrum Bremen der Schlussapplaus aufbrandete, galt der Beifall nicht nur den großzügigen Spendern und den 25 Künstlern und Prominenten, sondern auch den Oberkellnern, den 60 Servicekräften, 15 Stewards, den Technikern und Aufbauhelfern, die alle ehrenamtlich mit anpackten, damit in den kommenden Monaten vielen Bremer Kindern in Not geholfen werden kann.

Initiator Rainer Knüppel von der Joke Event AG und seine Kolleginnen und Kollegen stellten zu recht auch die Empfänger der ungewöhnlichen Benefizveranstaltung immer wieder in den Mittelpunkt des Abends. Und während Prominente wie Tanja Szewczenko, Thomas Schaaf, Lea Finn oder Janette Rauch, um nur einige zu nennen, die rund 600 Gäste gemeinsam mit den Servicekräften bewirteten, konnten die Zuhörer von Moderator Yared Dibaba erfahren, was mit den Einnahmen des Abends geschehen soll.



Wolkenschieber Gala: Stars sammeln für Kinder in Not

Sechs Organisationen sollen diesmal von den Spenden profitieren, als da sind: Epsymo, der Elternverein für Psychomotorische Entwicklungsförderung, die Initiative 'Ein Zuhause für Kinder' in Huchting mit der St. Matthäus-Gemeinde als Träger, der Verein Schattenriss, der Mädchen mit sexuellen Missbrauchserfahrungen und ihre Angehörigen unterstützt, sowie das ambulante Kinderhospiz Jona, das helfen will, dass auch die Familie und vor allem die Geschwister eines schwersterkrankten Kindes wieder Kraft schöpfen können, und die Peter Maffay-Stiftung für traumatisierte Kinder.

Sie alle dürfen nach dem Abend mit einer großzügigen Spende für ihre wertvolle Arbeit rechnen. Bei der Wolkenschieber-Gala vor zwei Jahren kamen 117000 Euro zusammen. Während Christoph Breidenich von 'Pixel Painting' riesige dunkle Wolken auf eine monumentale Leinwand malte, auf der im Laufe des Abend immer mehr die Sonne durchkam, mischte sich die Prominenz beim Empfang unter die Gäste.

Gleich sechs prominente Gäste hatte es grippemäßig schwer erwischt; sie mussten absagen. So strichen die Veranstalter Maxi Biewer, Janine Kunze, Oliver Mommsen, René Hiepen und Günther Kaufmann schweren Herzens von ihrer Liste. Dafür zeigte sich Peter Maffay bestens gelaunt und ging bereitwillig auf jeden Wunsch der Fotografen ein. Der UN-Sonderbeauftragte Willi Lemke erschien mit seiner Frau Heide zu der Benefizveranstaltung. Für das Ehepaar mit ihren vier Kindern war es 'selbstverständlich', der Einladung trotz vieler anderer Termine zu folgen.

Auf seinen Auslandsreisen sehe er viele Wolken, blieb Willi Lemke sprachlich im Bild. Umso schöner sei es, wenn hier und da ein paar Wolken am Himmel wieder verschwänden. Die ehemalige Eiskunstläuferin Tanja Szewczenko zeigte sich erfreut, mit ihrer Anwesenheit etwas für Kinder in Not tun zu können. 'Vieles wird einem in die Wiege gelegt, aber eben nicht alles. Manche Kinder haben so schwierige Lebensbedingungen, dass sie Unterstützung brauchen', sagte sie überzeugt.

Auch die Schauspielerin Janette Rauch war der Einladung von Rainer Knüppel gern gefolgt. Die 47-Jährige engagiert sich bereits in ihrer Freizeit für Kinder. Die Schauspielerin ist Schirmherrin für das Kinderhospiz Löwenherz.

Nach dem Empfang durften sich die Gäste auf ein köstliches Menü freuen. Spitzenköche aus ganz Norddeutschland hatten daran gefeilt. Zwischendurch interviewte Moderator Yared Dibaba Prominente und überließ Peter Maffay für eine bewegende Rede das Mikrophon. Der 60-jährige Sänger engagiert sich seit Jahren für traumatisierte Kinder.

Der Auftritt von Sänger Laith Al Deen war einer der Höhepunkte des Abends. Spontan wurde er von Peter Maffay an der Gitarre begleitet. Viel Applaus erntete an dem



© Frank Thomas Koch

Dunkle Wolken malte der Designer Christoph Breidenich auf die monumentale Leinwand im Congress Centrum. Am späten Abend wich dann das düstere Motiv einem heiteren Bild.

Abend auch die erst 14-jährige Geigerin Jule Pünjer. Begeisterung löste zudem die Showgruppe des Bundesstützpunktes für Rhythmische Sportgymnastik aus Bremen mit ihrer perfekten Choreografie aus.

Die Joke Event AG hat nach eigenen Worten bereits mit den Vorbereitungen für die nächste Gala am 3. Dezember 2011 begonnen.